

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

297 (25.10.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Drittes Blatt.

Dienstag, den 25. Oktober

1904.

Bekanntmachung.

Nr. 19807. Herr Rechtsanwalt Dr. Heinrich Haas hat uns namens der Erben der Frau Hofrat Moos Witwe den Betrag von 2500 M. mit der Bestimmung übergeben, daß davon 1000 M. dem Wohltätigkeitsfond, 500 M. dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim, 500 M. der Diakonissenanstalt und 500 M. den Niederbronner Schwestern, Zirkel 10 hier, zukommen sollen. Für diese reiche Gabe sprechen wir hierdurch namens der beschenkten Anstalten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1904.

Der Stadtrat.
Scharif.

Sacher.

Zum Konfirmandenunterricht,

welcher in dieser Woche für die Kinder der evangelischen Gemeinde beginnt, versammeln sich die angemeldeten Söhne und Töchter erstmals an folgenden Tagen und Orten:

1. Bei Hofprediger Fischer in seinem Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen der Viktoria-Schule, der höheren Mädchenschule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

2. Bei Stadtpfarrer Mühlhüsser in seinem Konfirmandensaal Waldbornstraße 11:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchenschule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

3. Bei Stadtpfarrer Rapp in seinem Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule, des Mädchengymnasiums, der Viktoria-Schule, des Instituts Friedländer und der Töchterschule;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

4. Bei Stadtpfarrer Rohde in seinem Konfirmandensaal in der Christusstraße:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchenschule, der Viktoria-Schule, der Töchterschule und des Instituts Friedländer;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der Bürgerschule, der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule und des Instituts Fecht.

5. Bei Stadtpfarrer Weidemeier im Zeichensaal der Karl-Wilhelmsschule:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schülerinnen der Mittelschulen;

Freitag, 28. Oktober,

um 4 Uhr sämtliche Knaben.

6. Bei Stadtpfarrer Ziegler: Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Mädchen der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Nebenstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 62,

um 4 Uhr die Mädchen der höheren Mädchenschule und Töchterschule im Schulhause der Schützenstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 17;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Knaben der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Nebenstraße, 3. Stock, Zimmer Nr. 54,

um 4 Uhr die Knaben der Mittelschulen im Schulhause der Bahnhofstraße, 1. Stock, Zimmer Nr. 2.

7. Bei Stadtpfarrer Brückner:

Donnerstag, 27. Oktober,

um 11 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Schützenstraße im 3. Stock;

Freitag, 28. Oktober,

um 11 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule im Schulhause der Bahnhofstraße im 1. Stock,

um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der Oberrealschule, der Realschule und der Bürgerschule im Schulhause der Bahnhofstraße im 1. Stock.

Bergebung von Zimmerarbeiten.

2.1. Die Lieferung und Aufstellung eines etwa 55 m langen hölzernen Geländers soll vergeben werden.

Auf unserem Bureau, Rathaus, Zimmer Nr. 130, können Plan und Bedingungen hierfür eingesehen und Angebotsformulare in Empfang genommen werden.

Die Angebote sind schriftlich und verschlossen mit entsprechender Aufschrift bis spätestens

Samstag, den 29. d. Mts.,
vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr,

bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Städtisches Tiefbauamt.

Maronen-Versteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr wird in der Filialhalle hier 1 Sack frische Maronen, 50 kg, gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Oktober 1904, vormittags 11 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Wielandstraße 14, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 viertürigen Handwagen, 1 Handsäge, 1 Partie altes Holz, 1 Bremshebel, 2 Traghebel. Die Versteigerung findet vorzugsweise öffentlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Oktober d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 großen, schwarzen Barenschrank, 1 Kleiderschrank, poliert, und 1 Tisch mit Steg.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Liede, Gerichtsvollzieher.

Bulach.

Jagd-Verpachtung.

2.1. Die Gemeinde Bulach läßt am Montag, den 7. November 1904, nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathaus daselbst die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung in einem Distrikt (413 ha), bestehend in Feld, Wiesen, Wald und Wasser, auf weitere 6 Jahre verpachten.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses sind, oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Erteilung eines Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf des Jagdvertrags liegt zur Einsicht auf dem Rathaus hier auf.

Bulach, den 24. Oktober 1904.

Der Gemeinderat.

Rein, Bürgermeister.

vdt. Schühly.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Hirschstraße 1, vis-à-vis dem Palais Prinz Karl, ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 21 im 2. Stock.

— Klauereckstraße 10, nächst der verl. Karlstraße und elektr. Bahn, ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Versteigerung.

Dienstag, den 25. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden aus einem Nachlaß **Bismarckstraße 35 II** gegen Barzahlung versteigert:
einiges Geschir und Hausrat, 2 polierte Bettladen mit Kissen, 1 polierter, runder Tisch, 1 geschweifter Klappstisch, 1 Kanapee mit rotem Plüschbezug, 1 gestickter Klavierstuhl, 1 Eckbretter, 3 Büchergestelle, 1 dreiarmer Gaslüster, 2 Stehlampen, 1 Treppstuhl, 1 Koffer, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Kommode mit Glasschrank und 6 breiten und tiefen Schubladen für Zeichnungen und Bücher, 1 einfacher, eintür. Schrank, 1 kleiner, irischer Zimmerofen mit Rohr, 1 Küchenschrank mit Glasschrank, 1 Teppich, 1 Eisschrank, 1 guter, kleiner Herd mit Messingstange, 1 Gasherd mit Tisch, 4 Stühle, Silber u. dergl.

3.3.

B. Kofmann, Auktionator.

Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

2 vollständige Betten, 2 Bettstellen mit Kissen, Matragen und Polstern, 1 Bettrost mit Polster, schöne Plumeaux und Kopfkissen, 1 Partie beinahe neue leinene prima Betttücher und Kissenbezüge, Handtücher, rote Bettzichen, 1 beinahe neue Kupf. Kaffeemaschine, Nickeltabletten, 1 Fleischmaschine, 1 Plüschsofa und 1 Sofatisch (Mahagoni), 1 Kommode, 1 Diwan, 1 Schlafkanapee mit Schublade, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 4 Halbfauteuils (Plüsch), 1 Regulateur, sehr gut erhaltene Damen-Jackets, 2 Herrenüberzieher, Anzüge, 1 Zuglampe, 1 Fauteuil, große Creme-Vorhänge, 1 Kinderstuhlwagen, 2 Auslagelästen, 1 gr. eiserner Herd mit Kupferstift, wozu Liebhaber höfl. einladet

2.1.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

* **Mathysstraße 10** ist eine prachtvolle Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 5 bis 6 geräumigen Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch links.

*3.1. **Putzstraße 3 und Boeckstraße 13** sind im 2. und 4. Stock schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder **Karlstraße 94**, parterre.

* **Steinstraße 16** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas, Keller und Mansarde auf 1. November zu vermieten. Einzusehen von 7 Uhr bis 3 Uhr. Zu erfragen parterre bei **Frau König**.

Akademiestraße 65

ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Friedenstraße 10,

in ruhigem Hause, auf sogleich der 2. Stock (5 große Zimmer, Küche, Mädchenzimmer und reichliches Zugehör), alles neu hergerichtet, zu vermieten. *2.1.

3.1. Gerwigstraße 10

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 3 schönen geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus oder **Kronenstraße 33**.

5 Zimmerwohnungen.

*3.1. **Boeckstraße 9 und 15** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres an der Baustelle **Boeckstraße 17** oder **Karlstraße 94**, parterre.

12 Sommerstraße 12,

bei der **Gottesauerstraße.**

Neubau, ohne Vis-à-vis, sind schön ausgestattete 4 Zimmerwohnungen, Bad samt Zugehör, Balkon, Veranda und Hausgarten, Waschküche, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 5. Stock, auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder beim Eigentümer, **Durlacherstraße 71** im Laden.

Mansardentwohnung,

schöne, von 2 bis 3 Zimmern, ohne Vis-à-vis, nebst Zugehör zu vermieten. Näheres **Mathysstraße 10**, 1 Treppe hoch links.

Laden zu vermieten.

*4.1. Ein schöner, der Neuzeit entsprechender Laden, mit oder ohne Wohnung in verkehrsreichster Lage, ist sogleich oder später zu vermieten: **Rheinstraße 82** in **Mühlburg**.

Seller, trockener Raum,

als Magazin oder Werkstätte für ein ruhiges, sauberes Geschäft oder zum Aufbewahren von Möbeln zc. geeignet, sofort zu vermieten. Näheres **Kaiserstr. 221**, 3. Stock. 3.1.

2.1. Pferde-Stall

zu vermieten: **Degenfeldstraße 15**. Näheres zu erfragen: **Durlacher Allee 9** im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* **Werderstraße 55** ist ein freundlich möbliertes Zimmer im 2. Stock billig zu vermieten.

* **Gutenbergsstraße 5**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein solides Fräulein zu vermieten.

* **Rüppurrerstraße 17** ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten; ebenso ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* **Luisenstraße 72**, 2. Stock links, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen besseren Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten: **Markgrafenstraße 34** (Videllplatz).

* Ein einfach, aber gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: **Herrenstraße 56** im Hinterhaus, parterre.

* Ein nach der Straße gehendes Zimmer, neu eingerichtet, gut möbliert, ist an einen jungen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres daselbst, **Amalienstraße 8**, 2. Stock.

2.1. Nächst dem Marktplatz und Bahnhof sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten: **Jähringerstraße 88**.

* Auf 1. Dezember sind zwei gut möblierte Zimmer nebst guter Pension, mit oder ohne Klavier, in bester Lage der **Kriegstraße**, vis-à-vis des Bahnhofs, an zwei solide Herren zu vermieten. Offerten unter Nr. 8487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Amalienstraße 81**, 5. Stock (Kaiserplatz), ist ein schönes Zimmer mit einem oder zwei Betten an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein per 1. November zu vermieten.

* Zwei schöne Zimmer im zweiten Stock mit Aussicht in Gärten sind möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen sofort oder später zu vermieten. Möbliert jedoch nur an äußerst solide, anständige Fräulein. Näheres **Blumenstraße 7**, Hinterhaus im 2. Stock.

Unmöbliertes Zimmer,

helles, geräumiges, nach der Straße gehend, ist **Kaiserstraße 66**, 5. Stock, auf sofort oder später an eine anständige Frau oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch. 2.1.

*2.1. Pension Schöner.

Feinste Einrichtung für Familien. **Kaiserstr. 95,**

Herrenstraße 34,

Ecke der Erbprinzenstraße, sind im 2. Stock ein oder zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf 1. November zu vermieten: **Hirschstraße 3**, parterre.

Bismarckstraße 71

ist ein schön möbliertes Zimmer, nach den Gärten gehend, frei gelegen, 2 Treppen hoch, auf 1. November zu vermieten.

Birkel 19,

zwei Treppen hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

Schützenstraße 60,

Hinterhaus, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November billig zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer

für Fräulein oder Herren per sofort zu vermieten: **Schützenstraße 69** im 4. Stock.

Augustastrasse 10

IV, nächst der verl. **Karlstraße**, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November preiswürdig zu vermieten. *3.1.

Gut möbliertes Zimmer

in schöner, freier Lage per 1. November an ein anständiges Fräulein zu vermieten: **Rintheimerstraße 28**, parterre. *2.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit 2 Betten ist auf 1. November zu vermieten: **Wilhelmstraße 16**, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Möbliertes, helles Zimmer, Nähe der Hauptpost, an soliden Herrn zu vermieten: **Douglasstr. 12**, 3. Stock.

Putzstraße 2

sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte, kleine Zimmer sofort oder später an solide Leute billig zu vermieten. *2.1.

Möbliertes Zimmer

mit guter Pension, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten: **Schützenstraße 45** im 3. Stock.

*2.1. Wohn- und Schlafzimmer,

sehr gut möbliert, in ruhigem guten Hause an einen oder zwei bessere Herren sofort oder auf 1. November zu vermieten: **Amalienstraße 26**, 2 Treppen.

Einjährig möblierte Mansardenzimmer

sind zu 8-10 Mark monatlich **Gottesauerstr. 29** zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

ist vorübergehend auf etwa 14 Tage an besseren Herrn zu vermieten: **Amalienstraße 26**, 2 Treppen hoch.

Douglasstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *

Gemütliches Junggejellenheim.

*2.1. Ein event. auch zwei sehr schön möblierte Zimmer, die infolge Verletzung frei werden, nebst vorzüglicher Pension in gutem Hause wird einzelnstehendem Herrn empfohlen. Nähere Auskunft wird auf Offerten unter Nr. 8475 an das Kontor des Tagblattes erteilt.

Eine Mansarde zum Möbeleinstellen

ist sofort oder auf 1. November billig zu vermieten. Gutes Treppenhaus. Zu erfragen **Amalienstraße 31** im 4. Stock. *3.1.

Fräulein

sucht einfach möbliertes Zimmer in der Nähe des Marktplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2] III.

10000 Mark

an gute II. Stelle sofort zu 5% auszuleihen. Offerten unter Nr. 8478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000—10000 Mark

auf Februar oder März 1905 als II. Hypothek auf neu-erbautes Haus innerhalb 80% der amtl. Schätzung von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten von nur Selbstdarleibern unter Nr. 8482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sichere Kapitalanlage.

*2.1. 20 000—24 000 Mark werden von äußerst pünktlichem Zinszahler gegen gute hypothekarische Sicherheit sofort oder per 1. Februar 1905 aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Teilhaber-Gesuch.

* Für ein rentables Unternehmen wird stiller oder tätiger Teilhaber sofort gesucht. Offerten unter Nr. 8481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein einfaches, ehrliches Mädchen für Küche und Hausarbeit zu kleiner Familie sogleich oder auf 1. November gesucht: Kaiser-Allee 65, Laden.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird nach answärts zu jungen Leuten bei hohem Lohn gesucht. Reise wird vergütet. Näheres Birkel 17 im 2. Stock.

* Drei Mädchen, welche einer besseren bürgerlichen Küche vorstehen können und häusliche Arbeiten verrichten, sof. gesucht. Ferner ein jung. Fräulein als Anfängerin aus Buffet od. in einen besseren Laden, sowie 2 Aushilfsköchinnen, 2 Aushilfskellnerinnen, ein einfach. Kellner u. ein jung. Fuhrknecht od. a. Kutscher such. sof. Stellung. Bureau Frau Eisenlöffel, Marktgrafenstraße 40.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen wird für häusliche Arbeit sofort zu kleiner Familie gesucht: Marienstraße 70 II.

Gesucht

eine in der feinen bürgerlichen Küche durchaus erfahrene Köchin für einen großen Haushalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

* Ein junges, kräftiges Mädchen für sofort oder 1. November gesucht. Näheres Herrenstraße 7 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn sofort gesucht: Weichenstraße 9, part.

2.1. Ein einfaches Mädchen wird auf 1. November zu Kindern gesucht. Zu erfragen Gartenstraße 62, 1. Stock im Laden.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Für sofort wird ein anständiges Mädchen für Hausarbeiten gesucht: Bismarckstraße 41 I.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches sämtliche häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf sofort gesucht. Zu erfragen Friedenstraße 20 III.

Küchenmädchen

sucht bei hohem Lohn 2.1.

Hotel Friedrichshof.

M. Stellen finden: Mädchen zum Servieren und für Hausarbeit, Zimmermädchen in besseren Gasthof sowie Privat- und Küchenmädchen.

Stellen suchen: jüngeres Buffetfräulein sowie tüchtige junge Kellnerinnen. Frau Mayer, Waldhornstraße 44, Hinterhaus, 1. Stock.

3.1. **Waschmädchen** und Mädchen für die Kaffeeküche bei hohem Lohn per sofort oder 1. November in ein Hotel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[8]III.

Ein Mädchen

sofort gesucht: Ritterstraße 6 II. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

* Zuverlässiges Dienstmädchen, das etwas kochen kann, wird bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 38, 1. Stock.

W. Suche per sofort: eine tüchtige Kellnerin, 1 Silberputzer, 1 Hausbursche für Wirtschaft und 1 Küchenmädchen. **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 39.

Ein braves, fleißiges Mädchen

für den Tag über gesucht: Brauerstraße 11 im 2. Stock links. 2.2.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, welches Lust hat, sich zur tüchtigen Verkäuferin auszubilden, wird auf 1. November bei sofortiger Vergütung gesucht.

N. Hebeisen,

Haus- und Küchengeräte — Werberplatz 36.

Lehrmädchen.

* Ein braves, ehrliches Mädchen wird in ein Schuhwarengeschäft gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 35 im Laden.

Monatsdienst.

* Ein fleißiges Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren für leichtere Hausarbeit gesucht. Näheres Gartenstraße 23 im 1. Stock.

Wirtschaft.

* Eine hiesige Großbrauerei sucht für ihren Ausschank direkt bei der Brauerei, bestgehendes Geschäft, einen tüchtigen Metzger als Wirt. Offerten wollen sofort unter Nr. 8480 im Kontor des Tagblattes eingereicht werden.

Gesucht

1 Buchbinder,

tüchtiger Bilder-Einrahmer, 2.1.

für dauernde Stellung bei **H. Otto Schwarz,** Karlsruhe, Kaiserstraße 225.

Tüchtiger Ofenseher

für dauernde Arbeit gesucht. *2.1. **Julius Krauss,** Freiburg i. Breisgau.

Lehrling-Gesuch

mit guten Schulfenntnissen. 3.1.

B. Odenheimer,

Braunweinbrennerei und Likörfabrik.

Hausbursche-Gesuch.

Ein kräftiger, zuverlässiger junger Mann von 20—25 Jahren kann per sofort bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Kleidermacherin.

Ich empfehle mich zur Anfertigung von Damen- und Kinderkleidern.

Frau Hagemann,

Ludwig-Wilhelmstraße 15.

Jugendlicher Hausbursche

zu sofortigem Eintritt gesucht von **Wilhelm Krieg,** Kaiserstraße 67.

Hausbursche,

ein gewandter, findet sofort Stellung. Brauerei Fels, Kronenstraße 44.

Ein Knecht,

der etwas melken kann, sofort gesucht: **Georg Friedrichstraße 5.**

Dienst-Gesuche.

* Anständiges junges Mädchen sucht Stellung zum Servieren oder als Zimmermädchen in einem Hotel. Offerten unter Nr. 8484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ältere Person, die selbständig kochen und einer Haushaltung vorstehen kann und Zeugnisse über langjährige Tätigkeit besitzt, sucht auf 1. Nov. Stellung hierher. Näheres Herrenstraße 42, 4. Stock, Eingang Blumenstraße.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, 17 Jahre alt, sucht Stellung bei einer kleinen Familie, wo es Gelegenheit hätte, das Kochen zu erlernen, für sogleich oder auf 1. November. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kaiser-Allee 47 im Laden.

* Tüchtiges Mädchen, das kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle auf 1. oder 15. November, am liebsten zu ruhiger Familie in gutes Haus. Näheres Waldhornstraße 1, 2. St.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches schon längere Jahre in einem Spezereigeschäft tätig ist, sucht passende Stellung. Näheres Wielandstraße 24 im Laden.

Junge Dame

in ungekündigter Stellung, perfekt in Buchführung, Stenographie und Schreibmaschine, sucht auf 1. Januar 1905 passende Stellung. Gefl. Offerten mit Gehaltsangabe unter **W. P., Nordhausen (Harz),** bahnhofslagernd erbeten.

Eine gute Köchin

sucht auf 1. November Stelle in gutem Herrschaftshaus. Zu erfragen Kaiserstraße 57 im 4. Stock, von nachmittags 5 Uhr ab.

Ein junges Mädchen,

welches nähen kann, sucht Stelle zu Kindern oder zu kleiner Familie. Zu erfragen bei Frau **Nov.,** Durlacherstraße 51 II.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln und Nähen außer dem Hause. Näheres Gottesauerstraße 29 IV.

Tüchtige Büglerin

sucht Beschäftigung für einige Tage in der Woche in Herrschaftshäusern. *3.3. **M. Ronowski,** Uhlandstraße 27 II.

Eine alleinstehende Frau

sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Bügeln; dieselbe ist auch im Kochen erfahren. Näheres Schützenstraße 90 im 2. Stock des Hinterhauses. *

Eine junge Frau

sucht für nachmittags Beschäftigung, gleich welcher Art. Näheres Uhlandstraße 6, 5. Stock. *

Zeichner,

auch mit sämtlichen kaufm. Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, sofortige Stellung. Offerten unter Nr. 8485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertrauensposten.

2.1. Verheirateter Kaufmann, 40 Jahre alt, bisher selbstständig, früher in größeren Etablissements in leitender Stellung tätig, wünscht auf sofort einen **Vertrauensposten** als **Lebensstellung**. Gesl. Anerbieten unter Nr. 8491 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.2. Jüngerer Pensionär**

wünscht halbtägliche Beschäftigung im Nachtragen und Abschließen der Bücher, der Korrespondenz u. bei einem Handwerker p. sofort od. später. Offerten unter Nr. 8446 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Erfahrener Buchhalter

übernimmt in seiner freien Zeit Reuanlagen und Nachtragen von Geschäftsbüchern in amerit.-doppeltem oder einfachem System. Offerten unter Nr. 8472 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Ausläufer.

* Junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres Durlacherstraße 8, 4. Stod.

Monatsdienst

übernimmt eine ehrliche Frau, ebenso das Reinigen eines Ladens oder einer Wirtschaft oder das Geschirrspülen den ganzen Tag. Dasselbst ist eine schöne Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fräulein,

tüchtig im Bunt- und Goldsticken, empfiehlt sich für Arbeiten ins Haus, würde eventuell auch für ein größeres Geschäft arbeiten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *8.8.

*** Arbeit jeder Art**

wird zum Flicken und Derrichten angenommen und pünktlich besorgt von einer kinderlosen jüngeren Witwe. Zu erfragen Gutenbergstraße 5 im 1. Stod.

Umzugsgelegenheit!

* Am 2. oder 3. November geht ein Möbelwagen leer von Birmafens nach Karlsruhe und kann Rücktransport billig übernommen werden. Aufträge an Möbeltransporteur **Wayer**, Wilhelmstraße 24.

*** Verloren**

wurde Sonntag mittag in der Nähe des Friedrichs-gofes ein kleiner **Damen-Pelztragen** (schwarz). Abzugeben gegen Belohnung Augustastrasse 20 im zweiten Stod rechts.

Kinderpelztragen,

jez. mit **M. O.**, wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung Amalienstraße 65 IV.

Rauhaariger Pinscher

(Rattenfänger), pfefferfarbig, fehlt seit 8 Tagen. Vor Ankauf beselben wird gewarnt.

Christ. Dertel, Kaiserstraße 101/103.

Kurzj. Bernhardinerhund

zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld im **Schützenhaus**.

Häuser-Tausch.

2.1. Suche meine dieses Jahr neu erbauten Häuser gegen Baupläne an fertiger Straße zu vertauschen. Nur reelle Tauschobjekte werden berücksichtigt. Gesl. Offerten unter Nr. 8476 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* Karlstraße 5 sind 1 vollständiges Bett, 2 Schreibtische, 1 Tisch, 1 Glasaufsatz und noch Verschiedenes zu verkaufen.

Möbel billig zu verkaufen.

* Pianino, antike Kommode, Divan, Sofa, zwei kompl., neue Betten mit Steppdecken, zwei Betten, gebraucht, Waschkommode mit Marmorplatte, Waschtisch, Spiegel, Stühle, Gasgähklüster und Tische sind zu verkaufen: Marienstr. 18, part.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechend gebautes, 4 stöckiges Haus mit **3 und 4 Zimmern, Bad** u., nebst 3 stöckigem Hinterhaus mit je **2 Zimmern** und großem Hof, Weststadt, in unmittelbarer Nähe der Kaiser-Allee, Haltestelle der Straßenbahn, zu 6% rentierend, ist aus erster Hand zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 8488 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Haus-Verkauf.

* Herrschaftshaus mit Einfahrt, in schönster Lage der Westendstraße (auch Geschäfts-lage), dreistöckig, 6 und 7 Zimmer usw. im Stod, mit einem Hintergarten von circa 280 qm, welcher künftig hin auch als **Bauplatz**, da Straße projektiert, verkauft werden kann, ist besonderer umständehalber sehr billig zu verkaufen. Das Objekt befindet sich in sehr gutem Zustande und ist sehr nieder belastet. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 8493 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

* Herrschaftshaus mit Garten, separatem Dienerschaftsbeingang, dreistöckig, 6 Zimmer, Bad usw. im Stod, in feiner aber auch sehr guter Geschäftslage der inneren Weststadt gelegen, ist zum Preise von **M. 75000** zu verkaufen. **Mieteinnahme M. 4000**. Alles sehr billig vermietet. Offerten unter Nr. 8489 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei neue **Tuch-Anzüge** und ein gut erhaltener **Dienstmantel**, für eine starke Figur passend, sind billig zu verkaufen: Kurdenstraße 1 im 8. Stod.

* Ein vollst. Bett, 1 Nachttisch, 1 lack. Waschkommode, 1 Kommode, 1 Divan und 1 Küchenschrank sind billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2 II.

* Ein Buffet (Mahagoni), 1 besserer Schreibtisch, 1 Sofa mit 4 Polsterstühlen, 1 Koffhaarmatratze und 1 Bodenteppich, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

Tafelklavier-Verkauf.

* Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes **Tafelklavier** ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 8, parterre.

* Ein gut erhaltener

Küchenschrank

sowie ein ganz neuer **Fahrradschlauch** sind zu verkaufen: Schützenstraße 45 im Hinterhaus, 2. Stod.

*8.1.

Divans,

einige gut gearbeitete, spottbillig zu verkaufen: Schützenstraße 46, 3. Stod.

Neues, feines Chaise-longue

zu 30 Mk., eleg. neuer, breitel. **Kameltaschen-Diwan** zu 54 Mk., feiner **Vertiko** mit Spiegel sind sehr billig zu verkaufen: Goethestraße 51, 2. Stod. *4.1.

Ein gebrauchtes Federnbett

ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 71, 4. Stod, durch den Hof. *

Herren- und Damenkleider

* **billig zu verkaufen:** eleganter Frackanzug, schwarzer Gehrock mit Weste, 2 dunkle Anzüge, 1 mittelschwerer, heller Ueberzieher, 1 Cylinder, alles gut erhalten und für mittl. Figur, neue und getr. Zugschuhe Nr. 44, graues Cape, einige noch gute dunkle wollene Kostüme für mittl. Figur, mittelgr. Krautfänder. Näheres Kronenstraße 27 III.

* Ein gut erhaltener

Sportwagen

mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 28 im 2. Stod des Hinterhauses.

Kartoffeln,

meistens **Magnum bonum**, 100 Zentner, im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Näheres Akademiestr. 37, Seitenbau, parterre. *

* Ein eiserner **Zülfosen** (noch neu) und ein **Eisschrank** werden wegen Platzmangel abgegeben. Zu erfragen Augustastrasse 14, 4. Stod.

Cordon-Setter,

4 Monate alt, sehr schön, schwarz mit rostgelb, preiswert abgegeben: Sofienstraße 12.

In Beiertheim

wird ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Näheres durch **Joh. Petri**, Mitglied der Vereinigung, Wilhelmstraße 18.

Ankauf. Wer abgelegte **Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen** und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Bähringerstraße 28. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

* **Reistiefel** und -Hosen, neu oder gebraucht, von großem schlanken Herrn zu kaufen gesucht. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein wachsender Hofhund

wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige solide Herren

oder **Fräulein** finden guten Mittag- und Abendtisch. Zu erfragen Marienstrasse 42, 2. Stod. *

*** 1/3 Theaterplatz B,**

Klappstisch 156, erster Sperrstich, ist auf sofort für diese Spielsaison zu vergeben: Helmholzstraße 7, parterre.

Theaterplatz,

B, zweite Abteilung, zweite Reihe, ist wegen Trauerfall sofort abzugeben: Bismarckstraße 41 im 1. Stod.

Neue Mandeln

per Pfund 90 \mathcal{K} empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Kieler Bücklinge

4 Stück 20 \mathcal{K} , 40er Bahnkiste \mathcal{M} 1.80 empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

[4] III.

Frisch eingetroffen

2.1. in Dosen:

Rauchlachs,
Appetit-Sild,
Granat,
Prinz Heinrich-Rollen,
Anchovis
sowie
div. ff. Konserven.

Aug. Jüngling & Cie.,

Sofienstr. 54, 108 Telephon 108,

Bismarckheringe u. Kollmöpfe

per 4 Liter-Dose M. 2.—,

russische Sardinen,

ca. 5 Kilo-Fäßchen M. 1.60,

I^a reife holl. Sardellen

per Pfd. M. 1.—,

nene holl. Vollheringe,

per Stück 6 \mathcal{F} , 7 Stück 40 \mathcal{F} ,
pur Milchner per Stück 7 \mathcal{F} , 6 Stück 40 \mathcal{F} ,

französische Bückinge,

50 Stückfischen M. 3.50 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Frisch eingetroffen:

ff. geräucherte Schellfische,
" " Flundern,
" " Bücklinge,
" " Sprotten,
" " Lachs. 2.1.

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Echtes Bauernbrot

zu haben in der Brot- und Feinbäckerei

Gottfr. Gerhart,

Sofienstraße 132c und auf dem Sofienmarkte. *2.1.

M. Friederich & Cie.,

Hofjuweliere,

erfuchen um gefl. Bestellung der

Weihnachtslöffel.

Eine Regelbahn

für einen Abend in der Woche gesucht (Mittwoch oder Freitag). Offerten unter Nr. 8490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[5]III.

Gummi-Schwämme.

— Ersatz für Natur-Schwämme. —

Vorzüge:

Grössere Reinlichkeit.
Längere Haltbarkeit.
Kein Filzigwerden im Gebrauch.

Vorrätig bei

Friedrich Blos

Grossherzogl.  Hoflieferant

Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfumerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.



bietet als

erstes Spezial-Geschäft und Versandhaus

*2.1.

in
**Besen,
Bürsten,
Kämmen,
Schwämmen,
Toilette-Artikeln**

— jeder Art —

die denkbar grösste Auswahl.

Eingang: Lammstr. u. Friedrichsplatz 7.

Te deum. — Schicksalslied.

Chorproben für Damen und Herren

Mittwoch, den 26. Oktober, abends 7 Uhr, im Hoftheater auf der Bühne.

Samstag, den 29. Oktober, abends 7 Uhr, im Probeaal.

Um allseitiges Erscheinen bittet

A. Lorenz, Hofkapellmeister.

Restaurant Klapphorn.

Dienstag, den 25. d. M. von früh 11 Uhr ab: **Kehleberpätzchen** mit delik. **Sauerkraut.** Zugleich empfehle ich meinen **Abonnementstisch** von 60 \mathcal{F} . an.

Alfred Weis.

NB. Ebendasselbst ist ein schöner **Ertisch** mit zwei schönen Fenstern nach der Straße zu vergeben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 24. Oktober.

Am gestrigen Vormittag nahm Seine königliche Hoheit der Großherzog an dem Gottesdienst in der Schloßkirche teil, wobei Hofprediger Fischer die Predigt hielt. Danach hatte Seine königliche Hoheit eine Besprechung mit Präsident Dr. Nicolai und nahm dann den Vortrag des Majors von Mutius entgegen. Im Laufe des Abends besuchte Seine königliche Hoheit den Oberstallmeister Freiherrn von Holzinger-Berfett und Gemahlin, die Oberstallmeisterin.

Ihre königliche Hoheit die Großherzogin nahm gestern an der Frühstückstafel bei Ihren Majestäten dem Kaiser und der Kaiserin im Neuen Palais in Potsdam teil und kehrte am Nachmittag nach Berlin zurück. Hierauf wohnte Höchstdieselbe einem größeren Empfang von Damen und Herren in der Badischen Gesandtschaft bei und trat um 9⁰⁰ Uhr die Rückreise nach Karlsruhe an.

Heute vormittag 9³⁰ Uhr, traf Ihre königliche Hoheit die Großherzogin aus Berlin hier ein. Seine königliche Hoheit der Großherzog begrüßte Ihre königliche Hoheit am Bahnhofe und geleitete Höchstdieselbe zum Schloß.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing um 1/2 11 Uhr den Staatsminister Dr. von Brauer, nahm danach den Vortrag des Geheimrats Becker entgegen und erteilte um 12^{1/2} Uhr dem zum Reichsgerichtsrat ernannten bisherigen Oberlandesgerichtsrat Könige eine Audienz. Hierauf folgte der Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb. Später empfing Seine königliche Hoheit noch den General der Artillerie von Müller. Um 2 Uhr nahmen die Höchsten Herrschaften das Frühstück und kehrten 3³⁰ Uhr nach Schloß Baden zurück.

Seit der Statperiode 1900/01 erscheint im Staatsvoranschlag regelmäßig eine Anforderung zur Bestellung eines Handelsschulinspektors, da sich seit Jahren das Bedürfnis nach einer Inspektion der kaufmännischen Fortbildungsschulen und Handelsschulen des Großherzogtums geltend gemacht hat. Nach den Erklärungen des Regierungsvertreters bei der Beratung des gewerblichen Unterrichtsbudgets für 1904/05 ist die Befetzung der Stelle eines Handelsschulinspektors an der Personenfrage bisher auf besondere Schwierigkeiten gestoßen.

Wie wir nun hören, sind diese Schwierigkeiten jetzt behoben, da dem erst kürzlich von Freiburg nach Durlach versetzten Professor Franz Kohlhepp, dem früheren Vorstand der städtischen Handelsschule in Freiburg, vom Unterrichtsministerium die Funktionen eines Handelsschulinspektors im Nebenamt übertragen worden sind. (Karlsruh. Ztg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 24. Oktober.

Heute vormittag 9^{1/2} Uhr stürzten auf der asphaltierten Straße der Erbprinzenstraße zwischen Lamm- und Karl-Friedrichstraße infolge der durch den Regen entstandenen Glätte mehrere Pferde eines Fuhrwerks, von denen eines ca. 5 Minuten auf der Straße liegen blieb und nur mit vieler Mühe zum Auffischen veranlaßt werden konnte. Schaden hat anscheinend keines der Tiere genommen. Der Vorfall erregte eine Menschenansammlung.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 22. Oktober „Bremen“ in Bremerhaven, „Sachsen“ in Colombo, „Preußen“ in Aken, „Prinzess Irene“ in Genua; am 23. Oktober „Frankfurt“ in Bremerhaven. **Passiert** am 21. Oktober „Frankfurt“ Dover; am 22. Oktober „Brandenburg“ Lizard, „Coblenz“ Queffant, „Bremen“ Dover; am 23. Oktober „Rhein“ Lizard. **Abgegangen** am 21. Oktober „Norberney“ von Funchal; am 22. Oktober „Grafeld“ von Funchal, „König Albert“ von New-York, „München“ von Shanghai.

Colosseum Karlsruhe.

Nur einige Tage **Gastspiel** von
Lea Leony in ihrer Original-Szene
 „von den Brettern zum Brettl“.

Täglich 1/2 10 Uhr:
Les Gignacs,
 die drolligen Excentriques.
 Täglich 3/4 9 Uhr:
Wally Hoste-Trio,
 Ball - Akt.

Färberei Pring.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausföhrung.
 Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 25. Oktober 1904.
12. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
 (rote Abonnementskarten).

Messandro Stradella.

Romantische Oper mit Tänzen in drei Akten
 von W. Friedrich.
 Musik von Friedrich von Flotow.
 Musikalische Leitung: Eduard Falck.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Messandro Stradella, Sänger
 Säng. Mar Pauli.
 Bassi, ein reicher Venetianer Hans Keller.
 Leonore, seine Mündel Luise Angerer.
 Malvolto, } Banditen Paul v. Bongardt.
 Barbarino, } Hans Bussard.
 Schüler Stradellas. Masken. Diener.
 Römische Landleute. Geistliche.

Ort der Handlung: Im ersten Akte in Venedig;
 im zweiten und dritten Akte: Gegend bei Rom,
 Stradellas Geburtsort; 3 Monate später.

Vorkommende Tänze, arrangiert von Paula
 Allegri-Bayz.
 Im ersten Akt: **Maskentanz:** das Ballettcorps.
 Im zweiten Akt: **Pas de deux:** Luise
 Kling und Richard Allegri.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.
 Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr.
 Kaffe-Eröffnung: halb 7 Uhr.
 Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze. Balkon: I. Abt. M 5.—,
 Sperrsig: I. Abt. M 4.— usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 27. Oktober. 11. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnem.-
 mentskarten). **Der Bajazzo.** Drama in
 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und
 Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von
 L. Hartmann. — **Cavalleria rusticana**

(Sizilianische Bauernehre). Melodrama in
 1 Akt nach dem gleichnamigen Volksstück des
 G. Verga von Targioni-Tozzetti und G. Me-
 nasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang
 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 28. Oktober. 12. Abonnements-
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Doktor Klaus.** Lustspiel
 in 5 Akten von Adolph L'Arronge. Anfang
 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 29. Oktober. 13. Abonnements-
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). **Agnes Korn.** Drama in
 3 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang
 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 30. Oktober. 12. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). **Die Hugenotten.** Große
 Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe.
 Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende nach 10 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Sonntag, den 6. November. 6. Vorstellung
 außer Abonnement. **Lohengrin.** In 3 Akten
 von Richard Wagner.
 Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 29. Okt.,
 nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C. A. B. (Abt. C.
 3—4 Uhr, Abt. A. 4—1/2 5 Uhr, Abt. B. 1/2 5—5 Uhr.
 Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 31. Okt.,
 vormittags 9 Uhr an.

Eintrittspreise:

am 30. Okt. und 6. Nov. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsig
 I. Abt. 4.50 M. usw.;
 am 27., 28. und 29. Okt. Balkon I. Abt. 5 M.,
 Sperrsig I. Abt. 4 M. usw.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 26. Oktober. 5. Abonnements-
 Vorstellung. Zum erstenmal: **Maja.** Drama
 in 3 Akten von Albert Geiger. — Zum ersten-
 mal: **Sphinx.** Lustspiel in 1 Akt von Eu-
 genie delle Grazie. Anfang 7 Uhr. Ende
 gegen 1/2 10 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Gehausgebot:

22. Okt. Karl Schneider von Söllingen, Bahn-
 arbeiter hier, mit Bertha Boy von
 Baden.

Geburten:

17. Okt. Hermann Heinrich, Vater Hermann Kaiser,
 Gendarm.
 19. " Emilie, Vater Paul Gehring, Stoffkateur.
 20. " Hilda Eleonora Klara, Vater Friedrich
 Gayer, Lehrer.
 20. " Klara, Vater Martin Balz, Bureauassistent.
 21. " Magdalena, Vater Otto Kolb, Civil-
 ingenieur.
 22. " Wilhelm, Vater Karl Friedrich Herrmann,
 Bahnarbeiter.
 22. " Willi Ludwig, Vater Karl Steiner, Ref.-
 Geiger.
 22. " Karl Bernhard, Vater Franz Wörner,
 Bierbrauer.

Todesfälle:

22. Okt. Friederike Brombacher, alt 56 Jahre,
 Witwe des Waisenrichters Leopold
 Brombacher.
 22. " Ferdinand Necker, Mechaniker, ledig, alt
 53 Jahre.
 23. " Bertha Lutz, Diensthote, ledig, alt 17 Jahre.
 23. " Ilse, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Erwin
 Daub, Architekt.

Beerdigungszeit
 und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 25. Oktober 1904:

1/2 11 Uhr, **Ferdinand Necker**, Mechaniker
 (Luisenstraße 52).
 11 Uhr, **Friederike Brombacher**, Witwe des
 Waisenrichters
 (Herrenstraße 58, 2. Stock).
 1/2 3 Uhr, **Karl Brecht**, Schlosserlehrling
 (städt. Krankenhaus).
 1/2 4 Uhr, **Bertha Lutz**, Diensthote
 (städt. Krankenhaus).

Erweiterung des Sprechbereichs.

Vom 24. Oktober ab ist das hiesige Orts-Fern-
 sprechnetz zugelassen zum Sprechverkehr mit: Menden
 (Bz. Arnoldsberg), Gesprächsgebühr 1 M., Bodenschwingung
 Gesprächsgebühr 1 M.

Gold, Silber und Banknoten
 vom 22. Oktober 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.36	20.32
20 Francs-Stücke . . . " "	—	16.19
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.15 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	80.80	78.80
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.17 1/2	4.17
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.17	4.16
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.33 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.75
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.10
Oest.-Ung. Noten . . . per Kr. 100	—	84.95
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.70
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.85

Wetternachrichten aus dem Süden
 vom 24. Oktober, früh.

Lugano bedeckt 11°, Biarritz heiter 20°, Nizza
 heiter 14°, Triest bedeckt 16°, Florenz bedeckt 15°,
 Rom bedeckt 19°, Cagliari halbbedeckt 19°, Brindisi
 bedeckt 16°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für
Meteorologie und Hydr. vom 24. Oktober 1904.

Ein barometrisches Maximum lagert heute über
 Nordwestrußland und eine Depression nördlich von
 Schottland, flache Minima sind über der westlichen
 Hälfte Mitteleuropas zu erkennen. Fast auf dem
 ganzen Festland ist das Wetter neblig und mild;
 stellenweise fällt etwas Regen. Eine wesentliche
 Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
 der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Baro- meter mm	Therm. in C	Abf. u. Frucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
22. Okt. 9 u.	749,1	12,9	10,6	96	N.	bedeckt
23. Okt. 7 u.	748,6	10,5	9,2	98	"	"
23. Okt. 2 u.	748,7	16,4	11,0	79	SW.	"
23. Okt. 9 u.	749,6	11,5	9,6	96	"	"
24. Okt. 7 u.	751,0	11,1	9,4	95	W.	"
24. Okt. 2 u.	751,6	18,2	11,0	71	SW.	heiter

Höchste Temperatur am 22.: 14,5; niedrigste in
 der darauffolgenden Nacht 10,4. Niederschlagsmenge
 des 22.: 0,0 mm.
 Höchste Temperatur am 23.: 17,0; niedrigste in
 der darauffolgenden Nacht 10,6. Niederschlagsmenge
 des 23.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 24. Okt., früh:
 Schusterinsel 155, gef. 10, Kehl 205, gef. 2,
 Magau 332 cm, Stillstand.

Dr. med. Theodor Ludwig,

bisher I. Assistenzarzt d. chirurg. Abteilg. d. Städt. Krankenhauses (Prof. Dr. v. Beck),

hat sich hier als

Arzt für Chirurgie

2.1.

niedergelassen.

Sprechstunde: täglich von 2 $\frac{1}{2}$ —4 Uhr nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und gesetzl. Feiertage.

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 201.

Mostäpfel

prima saure, frische, sind heute 2 Waggon eingetroffen und werden nächste Woche ebenfalls 3 Waggon für mich eintreffen. Dieselben werden zu sehr billigen Preisen an meiner Kelterei **Rintheimerstraße 10** abgegeben.

2.1.

B. Braunschweiger.

II. Künstler-Konzert

(Hans Schmidt).

Sonntag, den 30. Oktober im Museumssaale.

Johannes Messchaert,

Professor und Kammersänger aus Amsterdam.

Programm.

I. Löwe. Der Nöck. Kleiner Haushalt.	IV. Schumann. Liederkreis. In der Fremde.
II. Schubert. Meeresstille. Gruppe a. d. Tartarus. Nacht und Träume. Wohin.	Intermezzo. Waldeggespräch. Mondnacht.
III. Beines. Verhängnis. Strauss. Einkehr. Die sieben Zechbrüder. Schlagende Herzen.	Schöne Fremde. Auf einer Burg. Frühlingsnacht.

Am **Bechstein** Musikdirektor **Karl Beines**, Baden-Baden.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe. **Hans Schmidt,**
Telephon 1647. Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion,
Friedrichsplatz 9.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 25. Oktober.

- 9 Uhr: Großh. Notariat V, Zwangs-Versteigerung des Hauses Morgenstraße 49 in den Dienst-räumen Amalienstraße 19 II.
9 u. 2 Uhr: Jos. Fischmann jr., Auktionator, Große Galanteriewaren-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.
10 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Maronen-Versteigerung in der Silguthalle.
2 Uhr: H. K. Roman, Auktionator, Versteigerung Bismarckstraße 35 II.
2 Uhr: Zink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Dienstag, den 25. Oktober:

- Colosseum.** Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Elefanten. Konzert der bayer. Bauerntrachtenkapelle „Die Dachauer“ aus München, abends 7 Uhr.
Posttheater. Alessandro Stradella. Anfang 7 Uhr, Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
Klavier-Abend von Friz Bögel im Saale des Großh. Konservatoriums, Sofienstr. 35, abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Nationalliberale Partei Karlsruhe. Versammlung im Saal III der Brauerei Schrempf, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Oktober.

Alte Post. Flath, Kfm. v. Erfurt. Freund, Kfm. v. Dirschau. Schöns und Thomas, Sergeanten von Luxemburg. Theis, Gendarm v. Dietrich. Feuer, Kfm. v. Leipzig. Buchenhorner u. Dörflinger, Rechnungsgeschäft v. Konstanz. Baumert, Kfm. v. Coblenz. Geins, Kfm. v. München. Werltin, Kfm. v. Freiburg.

Bayerischer Hof. Neu, Möbelfabrikant v. Hausweiler. Bedod, Sattler v. Nimellen. Hufmann, Reisender v. Dortmund. Wittmann, Diener v. Staßfurt. Müller, Feilenhauer v. Freudenstadt. Föhrgott, Artist mit Frau v. Prag. Gruber, Kfm. v. München. Gregorz, Artist mit Frau von London. Trunger, Monteur von Basel. Fotrinze, Kaufm. v. Eberfeld.

Bratwurstglocke. Berg, Kaufm. v. Stuttgart. Moschowitz, Kaufm., u. Scollt, Eisenbahnbeamter von Frankfurt. Gramlich, Kaufm. v. Heiderbach. Wörner, Kfm. v. Denbach. Kemm, Kfm. v. Oberkirch. Bamberg, Mont. v. Hagen. Hahn, Schreinermeister von St. Georgen. Wipfinger, Priv. v. Schwellingen. Leisegang, Geschäftsführer v. Berlin. Heinzmann, Bauführer von B. Baden. Schüll, Holzhdlr. v. Marbach. Reif, Notar v. Kandol.

Darmstädter Hof. Lehmann, Photogr. v. Bittsch. Blant, Kfm. v. Stodach. Winterhalter, Stud. v. Wittingen. Hermann, Landw. v. Hügelheim. Bloch, Holzhandler v. Riederhagenthal.

Drei Könige. Lindemann, Reallehrer v. Achern. Klitz, Kfm. v. Mannheim. Frl. Dörflinger, Priv. v. Donaueschingen. Döckinger, Mont. v. Nürnberg. Feige, Ingen. v. Frankfurt. Bralver, Agent v. Gratsowa.

Erbprinz. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden. Dickhoff, Kfm. v. Paderborn. Baur, Privat. m. Fam., Gofschler u. Walz, Kaufm. v. Paris. Mayer, Kfm. v. Wolfach. Lauer, Chauffeur, u. Baron v. Böcklin, Priv. m. Frau v. Ruff. Eilenthal, cand. jur. v. Heidelberg. Bukowsky, Guttfeld u. Memelsdorf, Kfl. v. Berlin. Baronin von Rudberg, Priv. a. Russland. Damblich, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Priv. m. Fam., u. Staiger, Kfm. von Eßln. Hertig, Kfm. v. Hamburg. Sinner u. Rosenthal, Kfl. v. Bück. Faller, Kfm. v. Rorschach. Wilmeyer, Fabr. v. Schw. Gmünd. Glöckler, Ing. v. Ludwigshafen. Ungerer, Ingen. v. München. Wertheimer, Kfm. v. Blauen.

Europäischer Hof. Gutter, Kaufm. v. Paris. Wassermann, Kfm. v. München. Lichtmann, Kaufm. v. Sedziszow. Pelz, Kaufm. v. Nürnberg. Wertheimer, Schuland. v. Hardheim.

Friedrichshof. Dufft, Kaufm. v. Ravenstein. Mayer, Kfm. v. Neustadt. Brumer, Mechan. m. Frau v. Mannheim-Baldhof. Unverzagt, Kaufm. v. Berlin. Kurz, Kaufm. v. Achern. Mittel, Kaufm. v. Dresden. Hst, Dir. v. Mülhausen. Abelt, Kaufm. m. Frau von Speyer.

Geist. Bähler, Kaufm. m. Frau v. Memmingen. Schröder u. Schubandt, Kaufm. von Berlin. Kus, Kfm. v. Remscheid. Raspers, Kfm. v. Hanau. Lindenberg, Kfm. v. Frankenthal. Röder, Kaufm. v. W. Gladbach. Stellwag, Kaufm. v. Heilbronn. Ulrich, Kaufm. von Remscheid. Gutelunsi, Kaufm. v. Stuttgart. Dültgen, Kfm. v. Wald. Geil, Kfm. v. Grefeld. Görzig, Kfm. von Nordhausen. D. u. R. Schwenk, Kfl. v. München. Albrecht, Kfm. von Freiburg. Sietenhäuser u. Burckhardt, Kfl. v. Ulm. Wildert, Fabr. v. Heiligenhaus. Beseler, Archt. v. Frankfurt. Baingold, Kaufm. v. Dresden.

Obner, Kaufm. von Chemnitz. v. Beufelom, Kfm. v. Göttern. Hoyer, Kfm. v. Göttern.

Goldener Adler. Grich, Reisebegleiter v. Berlin. Krl. Kormann, Priv. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Frl. Mellewig, Priv. von Straßburg. Meule, Fabr. von Schw.-Gmünd. Weil, Kfm. v. Liebenzell. Weck, Archt. v. Konstanz. Hettinger, Priv. v. Ziegelhausen. Hund, Notar von Pfaffenloren. Hug, cand. jur. v. Pforzheim. Müller, cand. jur. von Freiburg. Buhl, cand. jur. von Ravensburg. Weber, cand. jur. von Waldshut. Hönninger, cand. jur. von Heidelberg.

Goldene Traube. Hoffig, Lehrer v. Königfeld. Stecher, Rechtskandidat v. Kirchardt. Hey, Kfm. v. Oberroderbach. Trautle, Kfm. v. Nürnberg. Scherf, Händler v. Frankershausen. Frau Hof, Händlerin v. Stuttgart. Edert, Kfm. v. Briesg. Frau Baummeister und Frau Hermann, Händlerinnen v. Gattenleheim. Pfister, Stud. v. Bonn. Kollt, Oberlehrer v. St. Leon. Heim, Bautechniker v. Destrungen. Pfau, Zeichner m. Frau von Mannheim. Bechtold, Kfm. v. Rhein.

Grüner Hof. Hanke, Kfm. v. Berlin. Würth, Sekretär von Weinsberg. Schiefereder, Kontroll. mit Frau von Oberbad. Menze, Kfm. v. Stuttgart. Carrara, Kfm. v. Basel. Frl. Gashof, Studentin v. Romo (Musik.) Gurlam, Stud. von Heidelberg. Georgi, Kaufm. von Kaiserlautern. Lehmer, Kfm. v. Straßburg. Frangenberg, Kfm. v. Düsseldorf. Fahr, Fabr. m. Frau von Gottmadingen. Eppenheimer, Student von Stuttgart. Hoyer, Kaufm. von München. Dr. Kasper, Assistenzarzt von Straßburg. Weg, Ingenieur von Frankfurt. Beder, Restaur. m. Frau v. Altona. Holzer und Hesel, Kf., u. Niehl, Chem. m. Frau v. Frankfurt. Bestmann, Ingen. v. Kopenhagen. Reiller, Kaufm. von Nürnberg. Drescher, Kaufm. v. Saugau. Hahn, Kaufm. m. Frau u. Sohn v. Landern. Bentner, Bau-Archit. von Weg. Schumann, Bahnstr. v. Diebenhofen. Sautter, Ing. v. Grotzheim. Vogel, Kaufm. von Zell i. W. Niele, Kaufm. von Basel. Bodenheimer, Kaufm. v. Aachen. Kern, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Alsfeld. Geisler und Lay, Kf. v. Hamburg. Bahm, Kfm. v. Berlin. Strinthal, Rechtskandidat v. Mannheim. Rip, Kfm. v. Freiburg. Hubert, Kfm. v. Stuttgart. Ledwith, Kaufm. v. Frankfurt. Meier, Kfm. v. Freiburg. Dr. Kossak, Chemiker v. Magdeburg. Erhard, Kfm. v. Heidelberg. Böttger, Kfm. v. Gera.

Hotel Germania. Frhr. v. Deslinckh, Gutsbes. m. Fam. a. Schlessen. Baron v. Hohenburg, Oberst a. D. m. Frau v. Danzig. Marquis di Saro m. Frau und Jungfer v. Catania. v. Reinbrecht, Oberst a. D. von Charlottenburg. Frein v. Kerpeler m. Schwieger von Haag. Frau Kantor, Priv. v. St. Petersburg. Deutsch, Priv. m. Diener v. New-Orleans. Frl. Stahr, Priv. v. Paris. Lichtenstein, Kfm., u. Burckardt-Albegg, Priv. v. Berlin. Maier, Obering. m. Frau v. Kiel. Frau Rittmeister Albegg m. Tochter v. Erier. Seebohm, Priv. v. Hamburg. Gastein, Direkt. v. Leipzig. Ebert, Fabr. v. Magdeburg.

Hotel Gröffe. Hub, ev. Delan v. Redargemünd. Hepp, Rent. v. Pforzheim. Dr. Wassermann, Geh. Rat v. Heidelberg. Wassermann, Priv. v. Mannheim. Rothacker m. Fam. u. Bed. v. Merandrien. Forstner, Priv. m. Begl. v. Heidelberg. Jüngling u. Heinrich, Kf. von Stuttgart. Mülle, Filtter, Wünsche u. Zweig, Kf., und Spadow, Unterstaats-Sekr. v. Berlin. Gellius, Kaufm. v. Darmstadt. Senne, Ing. v. St. Johann. Dr. Sales, Ing. v. Aachen. Kahl u. Gallberg, Kauf. v. Kiege. Lenz u. Bruch, Kf. v. Frankfurt. Baront v. Gemmingen m. Tocht. v. Michelsfeld. Kluth u. Paulus, Kauf. von Köln. Bient, Kaufm. v. München. Claus, Kaufm. v. Bittau. Meiner, Kfm. v. Bremen. Buse, Kaufm. von Hönningen. Jantsch, Kfm. v. Köln. Hellweg, Kfm. von Remscheid. Frhr. von Bettenborff, Gutsbesitzer von Rupploh. Kamp, Kaufm. mit Frau von Grefeld. Nachol, Kfm. v. Berlin. Gischbaum, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. Nürnberg. Knur, Kfm. v. Zürich. Speyer, Kfm. v. München. Lebermann, Kfm. v. Hamburg. Reiber, Fabr. v. Plauen. Hirsch, Kaufm. v. Konstanz. Höfcher, Kfm. v. Döberlingen. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Goldstaub, Kfm. v. Hamburg. Gellgretter, Kfm. v. Chemnitz. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Rindslöpp, Kfm. v. Fürtz. Böhm und Steinberg, Kauf. von Berlin. Buzel, Hüttening. von Trzyniet (Oesterreich). Trunk, Kfm. v. Dresden. Maier, Hotel. mit Fam. von St. Georgen. Bried, Weingutsbesitzer m. Fam. von Deidesheim. Rath, Kfm. v. Berlin. Schlüsselfeld, Kfm. v. München. Waag, Direktor von Pforzheim. Berger, Kfm. v. Düsseldorf. Jelling, Kfm. v. Mühlheim. Suppe, Kfm. v. Göttingen. Reittig, Archt. von Ulm. Biermann, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leicht. Hartung, Kfm. v. Hamburg. Schreiber, Kfm. von Basel. Vetter, Zeichenlehrer v. Baden-Baden. Meyer, Kfm. m. Frau v. Bern. Müller, Stud. v. Heidelberg.

Hotel Lion. Blasbalg, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Weil, Kfm. v. Graben. Santibaus, Kfm. mit Frau v. Amsterdam. Markus, Kfm. v. Berlin.

Glem, Kfm. v. Stuttgart. Rundsberger, Kfm. v. Frankfurt. Jaffée, Kfm. von Hamburg. Epstein Kfm. von Genf. Deutsch, Kfm. v. München.

Hotel Monopol. Schuhmacher, Banbeamter v. Stuttgart. Höpner, Kfm. v. Köln. Widmer, Kolonialbeamter v. Dar-es-Salam. Mühlhauer, Kfm. v. Mühl-

hausen. Gasser, Kfm. v. Wiesbaden. Pollack, Kfm. v. Berlin. Frommer, Kfm. v. New-York. Ehrlich, Kfm. v. Gppingen. Bender, Kfm. v. Saarbrücken. Bauer, Konzertunternehmer v. München. Nieger, Kfm. v. Strz (Oesterreich). Levy, Friedmann u. Rundsberger, Kf. v. Frankfurt.

Telegraphische Kursberichte. 24. Oktober 1904.

New-York.

Atchis-Topeka	—
Canada Pacific	—
Chicago Milw.	—
Denver	—
Louisv. Nashv.	—
New-York Erie	—
Central	—
North Pacific	—
Southern Pacific	—
Silber	—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	670.50
Staatsbahn	653.50
Lombarden	85.70
Marknoten	117.61
Ungar. Goldrente	119.10
Kronenrente	98.—
Oesterr. Papierrente	99.90
Silberrente	99.90
Länderbank	454.—
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	18 1/8
Chartered	1 1/2
Goldfield	7.—
Randmines	10 3/4
Eastrand	8 1/2
Chicago Milw.	175 3/4
Denver Prefer.	86.—
Atchis. Prefer.	104 1/2
Louisv. Nashv.	140.—
Union Pacific	109 3/4
Atchis. Com.	85 5/8

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	104.10
3 1/2% " 1902	100.—
3 1/2% " abgest.	99.90
3 1/2% " i. Mark	99.80
3 1/2% " 1892/94	—
3 1/2% " 1900	—
3% " 1896	—
3 1/2% " 1904	100.05
4% Griechen	48.10
5% Argentinier abg.	97.10
5% Chinesen 1896	99.30
4 1/2% " 1898	90.10
5% Mexicaner	103.50
5% " I.—III.	48.—
3% " "	30.20
4% Russen v. 1902	91.60
Türkenlose	128.—
Türken 1903	84.60
Pfälz. Hyp.-Bank	196.50
Oberrhein. Bank	97.25
Berliner Bank	87.—
Bad. Zuckerfabrik	104.—
Gritzner	215.—
Karlsr. Maschinenfabr.	250.—
Edison	227.—
Schuckert	119.50
Nordd. Lloyd	107.30
Packetfahrt	121.25

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	210.20
Disconto-Commandit	191.40
Deutsche Bank	228.50
Berliner Handelsges.	161.—
Dortmunder C.	82.60
Laurahütte	252.—
Gelsenkirchener	228.50
Harpener	217.—
Hibernia	—
Bochumer	214.—
Baltimore u. Ohio shares	96.20

Tendenz: fester.

Paris (Schluss.)

3% Rente	—
4% Italiener	—

Berlin (Anfang).

Kreditactien	210.20
Disconto-Commandit	191.50
Deutsche Bank	—
Berliner Handelsges.	161.20
Bochumer	215.—
Laurahütte	253.50
Harpener	217.50
Dortmunder D.	—
Baltimore u. Ohio shares	96.20

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	98.10
4% Italiener	104.—
4% Spanier	87.60
Türken (unifz.)	86.45
Türkenlose	127.50
Ottoman	593.—
Rio Tinto	1474.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	210.10
Staatsbahn	189.80
Lombarden	17.30
Disconto-Commandit	191.50
Dresdener Bank	154.20
Gotthardbahn	189.—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 unk. bis 1905	101.30 B.
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	98.40 B.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.40
3% von 1886	91.80 M.L.B.
3% von 1889	91.80 M.L.B.
3% von 1896	90.20 B 100
3% von 1897	—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	209.90
Disconto-Commandit	191.40
Staatsbahn	189.30
Lombarden	17.30

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).

3 1/2% bad. Anleihe 1904	—
4% Baden	104.30 M.B.
3 1/2% Reichs-Anleihe	101.30 H.
3% " "	89.30
3 1/2% Preuss. Consols	101.30
3% " "	89.30
Kreditactien	210.20
Disconto-Commandit	191.60
Dresdener Bank	154.—
Nationalbank	128.20
Berliner Bank	86.70
Staatsbahn	189.50
Bochumer	215.10
Gelsenkirchener	228.50

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.70
London	203.25
Paris	80.983
Wien	84.95
Italien	80.975
Privatdiscont.	4 1/8
Napoleons	16.19
3% Reichs-Anleihe	89.25
3 1/2% " "	101.30
3 1/2% Preussen	101.25
5% Italiener	103.80
4 1/2% Portugiesen	62.70
4% innere Russen	92.60
4% Serben	78.30
4% Spanier	87.40
Oesterr. Goldrente	101.80
Silberrente	100.30
Ungar. Goldrente	100.05
Kronenrente	98.05
Argentinier	43.80
5% Southern	—
5% Bulgaren	91.50
Disconto-Commandit	191.70
Darmstädter Bank	141.10
Schaffh. Bank	143.40
Deutsche	228.40
Dresdener	154.—
Badische	125.—
Rhein. Kreditbank	139.60
Hypoth.-Bank	197.30
Länderbank	116.—
Wiener Bankv.	141.50
Bank Ottoman	118.—
Harpener	217.20
Gelsenkirchener	229.40
Laurahütte	251.75
Bochumer	215.20
Hibernia	—

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	210.10
Disconto-Commandit	191.40
Dresdener Bank	154.—
Deutsche Bank	228.60
Staatsbahn	189.50
Lombarden	17.30
Bochumer	215.—
Gelsenkirchener	228.25
Harpener	217.25
Laurahütte	252.—
Hibernia	—
Italiener	103.80
Portugiesen	62.70
Mexicaner	30.20

Tendenz: behauptet.

Börse eröffnete nicht ganz einheitlich. Montan höher. Fonds anregungslos. Bahnen ruhig. Amerikaner fest auf New-York. Schiffsaktien besser. Ultimogeld 4 3/4 %.